

Literaturanzeigen und Besprechungen = Comptes rendus et publications récentes

Autor(en): **Vogel, Anne-Christine / Glaus, Beat**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD**

Band (Jahr): **57 (1981)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literaturanzeigen und Besprechungen Comptes rendus et publications récentes

Corpus constitutionnel. Le Corpus constitutionnel (CC) est le recueil universel des constitutions en vigueur dans la langue nationale de chaque pays parvenu à l'indépendance, suivie d'une traduction française. Une introduction historique et juridique décrit, pour chaque pays, la genèse et le fonctionnement du régime et des institutions en relation à l'histoire et à l'actualité politiques, économiques et sociales. Chaque étude est, en outre, accompagnée d'un index identique pour tous les régimes.

Le CC est publié sous le patronage scientifique de l'Union Académique Internationale (UAI) et de l'Académie des Sciences morales et politiques. Sa rigoureuse objectivité est garantie. La série paraît par tome de trois fascicules. Un index analytique cumulatif permet l'utilisation immédiate de l'ouvrage.

Fascicules déjà parus (avec prix indicatif) Tome I

Fascicule I (FF 89, 40): Afghanistan, Afrique du Sud, Albanie, Algérie.

Fascicule 2 (FF 140, 45): Allemagne, Andorre, Arabie Séoudite, Argentine, Australie, Autriche.

Fascicule 3 (FF 178, 75): Bahrein, Barbade, Belgique, Bhoutan, Birmanie, Bolivie, Botswana, Brésil.

Tome II

Fascicule 1 (FF 187, 25): Bulgarie, Burundi, Canada, Cameroun, Centrafrique, Ceylan (Sri Lanka).

Fascicule 2 (FF 394, 85): Chili, Chine, Colombie, Comores, Congo, Corée.

Supplément no 1: mise à jour du Tome I et Tome II, fascicule 1.

La publication du CC est assurée par les *Editions E. J. Brill*, Oude Rijn 33 A, Leiden (Pays-Bas). Toute commande

ou demande de renseignements doit être adressée directement à l'Editeur ou, pour la Suisse, à la Société suisse des sciences humaines, membre de l'UAI, Hirschengraben 11, 3001 Berne.

Anne-Christine Vogel

Schaaf, Fritz. Zur Gründung und Entwicklung des deutschen sozialdemokratischen Parteiverlages in Hottingen-Zürich und London in der Zeit des Sozialistengesetzes. S. 94—134 in: Beiträge zur Geschichte des Buchwesens, Bd. 8. Leipzig: VEB Fachbuchverlag, 1980. — 141 S., ill. Ost-M. 20.—.

Mit dem Sozialistengesetz bezweckte und erreichte Kanzler Otto Bismarck u.a. die Liquidierung des sozialdemokratischen Verlagswesens und Buchhandels im Deutschen Reich. Solche Verbote aber pflegen bekanntlich auch Phantasie und Willen der Betroffenen zu beflügeln, sie zu umgehen! Daß in die Schweiz ausgewichen wurde, lag nahe — hatte doch der liberale Staat spätestens seit 1848 sein Heu auf einer anderen politischen Bühne als die damals noch Europa dominierenden Großmonarchien. Die gemeinsame Grenze bot gute Schmuggelmöglichkeiten, und daß die orthodoxe Sozialdemokratie sich hier, unter maßgeblichem Einfluß deutscher Zuwanderer, erst zu formieren begann, war kein Nachteil. Der damalige Schweizerische Arbeiterbund besaß in Zürich, in einer ehemaligen Tapetenfabrik am Zeltweg, eine bescheidene «Vereinsdruckerei» und seine Zeitung «Tagwacht» — und seit Herbst 1879 der «Sozialdemokrat», als «Organ der Sozialdemokratie deutscher Zunge». Die Redaktion war von An-

fang an deutsch, von 1882 an auch das Geschäft. Die Zeitung wurde illegal über die Grenze nach Deutschland geschleust und dort über ein System von Vertrauensleuten an den Mann gebracht. Der für die Vertriebsorganisation zuständige Julius *Motteler* ging dafür «unter dem Ehrennamen ‚Roter Feldpostmeister‘ in die Geschichte ein». Es war nur natürlich, daß das Organ im herrschenden System Deutschlands Anstoß erregte — und bald auch in der Schweiz, nicht zuletzt auf Bismarcksche

Intervention hin. 1888 wurden seine Köpfe des Landes verwiesen, der Verlag daher nach London verlegt, wo der «Sozialdemokrat» bis zum Fall des Sozialistengesetzes, 1890, herauskam. Schaaf berücksichtigt in seinem gut belegten Aufsatz vor allem deutsche und Parteiquellen. Der Schweizer Leser zieht zur Ergänzung mit Gewinn K. Urner, *Die Deutschen in der Schweiz* (1976), 223 ff., heran. Bezüglich bibliographischer Daten ist wie immer Blaser hilfreich. Beat Glaus

Ausländische Bücher und Zeitschriften

neu oder vergriffen

Suchdienst

Aufbau von Spezial-Sammlungen

Unregelmäßige Serien

Internationale Kongresse

Albert J. Phiebig Inc., ABAA

Box 352, White Plains, N.Y. 10602/USA

ZU KAUFEN GESUCHT: *Rachmanowa, Alja. Die Liebe eines Lebens*. Aus dem Russischen ins Deutsche übersetzt von A. v. Hoyer. Frauenfeld, Huber, 1952. Angebot erbeten an: Marguerite Chappuis, Wattenwylweg 23, 3006 Bern.

ZU VERKAUFEN: *1 Encyclopaedia Britannica (1979)*, 30 Bände. Preis ca. Fr. 2000.—. Angebote unter Chiffre 130, Zentralbibliothek Zürich, Redaktion Nachrichten, Zähringerplatz 6, 8025 Zürich.